



# RATHAUSPOST

## DER GROSßGEMEINDE ZISTERSDORF

Amtliche Mitteilungen | Nr. 228 | Oktober/November 2014

An einen Haushalt - Verlagspostamt 2225 Zistersdorf - Zugestellt durch Post.at

## Jubiläumsfeier: 30 Jahre Partnerschaft

Partnerschaftsjubiläum mit der Stadt Zwettl wird am 10. Oktober im Kulturhaus Zistersdorf gefeiert. Der offizielle Festakt beginnt um 19.30 Uhr. Dabei werden sowohl die Bürgermeister aus der Zeit der Partnerschaft zu Wort kommen und Kurzfilme über die beiden Städte gezeigt. Die Begrüßung aller Ehrengäste vor dem Kulturhaus erfolgt durch den Musikverein Stadt Zistersdorf mit einem Platzkonzert ab 18.30 Uhr vor dem Kulturhaus.

Vor 30 Jahren wurde die Städtepartnerschaft mit Zwettl, der flächengroßen Bezirkshauptstadt des Waldviertels, beschlossen.

(Zistersdorf ist mit 98 km<sup>2</sup> die flächenmäßig größte Gemeinde des Bezirkes Gänserndorf, doch kein Vergleich zur Partnerstadt: 256 km<sup>2</sup> und 61 Katastralgemeinden.)

Für Gemeinsamkeiten musste vor 30 Jahren für diese Partnerschaft, die damals „Städteverschwi-sterung“ genannt wurde, nicht lange überlegt werden: Diese ließ sich ableiten von den Kuenringern und der Verbindung der Pfarre zum Zisterzienserstift. Die Partnerschaftsfeier fand am 24. Juni 1984 bei den Zistersdorfer Kultur- und Festtagen statt. Im Mittelpunkt stand damals das 700-Jahr-Jubiläum der ersten Erwäh-

nung von Zistersdorf als ummauerte Stadt. Nicht nur beim oben angestellten Flächenvergleich hat Zwettl die Nase vorne. Erstmals erwähnt wurde Zwettl in einer Urkunde im Jahr 1139, Zistersdorf erst 1160.

## Übersicht

### KINDERBETREUUNG

Für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule wird eine Betreuerin gesucht. Geschulte Pädagogen oder Berufseinsteiger können sich bei der Gemeinde bewerben. Seite 2

### GEMEINDERAT

Wieder eine 5jährige Periode vorüber. Der Gemeinderat wird neu gewählt. Der vorgezogene Termin im Jänner hat viele überrascht und ist prägend für die Zukunft. Seite 3

### ALLESSCHLUCKER

Der Gelbe Sack ist für viele Haushalte Sammelstelle für eine Vielzahl an Müll. Was genau mit dem Gelben Sack entsorgt werden darf kompakt zusammengefasst auf Seite 5

Bürgermeister Ferdinand Reiter und Ewald Biegelbauer besiegeln die Städtepartnerschaft.



## WIE ICH ES SEHE ?

Advent, Advent,...

Geschätzte Leserinnen und Leser!

Der Adventmarkt im Zentrum von Zistersdorf soll auf neue Beine gestellt werden. An Stelle des bereits gewohnten Adventmarktes am Wochenende rund um den 8. Dezember soll es für jeden der vier Adventwochenenden ein Angebot geben. Momentan wird versucht, dafür vor allem die Unterstützung (und Zusagen) von ortsansässigen Vereinen zu erhalten. Bei einer Aufteilung der Zeiten auf eine größere Zahl von Aktiven sollte es auch in der etwas hektischen Vorweihnachtszeit möglich sein, ein Angebot für vier Samstage und Sonntage zu erstellen.

Vielleicht ist diese Neugestaltung des „Advent in Zistersdorf“ auch ein Anreiz fürs Gemeinsame. Die Mitarbeit in Vereinen ist ständig gefragt. Im Vordergrund sollte bei uns allen nicht Kritik stehen, dass es zu wenig Angebote gibt, sondern das Mitmachen. Wenn das auch nur in Teilen umgesetzt werden kann, dann ist dieser Aufruf eine wesentliche Unterstützung für die Vereine, die manchmal über Nachwuchssorgen klagen.

Ein „Raunzen“ ist aber in diesem Punkt für die Großgemeinde sicherlich nicht angebracht. Die vor einem Jahr angestellten Untersuchungen von Studenten der Universität Wien haben eine Bewertung durch fremde, noch in Ausbildung stehende, Experten gebracht: Wir haben ein gutes Angebot an Vereinen für unterschiedliche Freizeitaktivitäten.

Wir bewegen uns also in der Großgemeinde auf hohem Niveau und können darauf auch stolz sein. Das soll aber nicht dazu verleiten, die Hände in den Schoß zu legen. Zu überlegen ist, ob der Neustart des Adventmarktes nicht eine gute Gelegenheit für die Mitarbeit eines Vereines ist.

*Helmut Lehner*

## Energie aus dem Ort

Gemeinde lädt zum jährlichen Holzverkauf

Die Gemeinde Zistersdorf lädt auch dieses Jahr im November wieder zum jährlichen Holzverkauf aus den Gemeindewäldern ein und leistet dadurch einen entscheidenden Beitrag zum Thema »Erneuerbare Energie«. Im Rahmen der Waldbewirtschaftung werden jährlich Holzlose abgesteckt, die dann zu vorgegebenen Terminen im Herbst unter den Anwesenden versteigert werden. Im Kasten unterhalb sind diese Termine übersichtlich dargestellt.

### HOLZVERKAUF AUS GEMEINDEWÄLDERN

TREFFPUNKT	FÜR LOSE IN	TAG	BEGINN
Motocrossanlage	Loidesthal	08.11.	08.00 Uhr
Haidergraben	Maustrenk	09.11.	09.00 Uhr
Gemeindezentrum	W. Baumgarten	22.11.	09.00 Uhr
Jägerwiese	Gaiselberg	29.11.	09.00 Uhr
beim Damm	Großinzersdorf	29.11.	09.00 Uhr
Remise	Zistersdorf	29.11.	09.00 Uhr
Au-Kaiserbründl	Zistersdorf	29.11.	13.00 Uhr
Eichhorn	laut Aushang		

## KinderbetreuerIn für Hort gesucht!

Für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule wird eine Betreuerin (Teilzeit) angestellt. Erforderlich ist die Betreuung an allen Schultagen nach Unterrichtsschluss, beginnend mit dem Mittagstisch, im Anschluss daran Küchendienst (zu dieser Zeit Lernstunde der Kinder unter Aufsicht einer Lehrkraft) und Freizeitbetreuung. Die Betreuungszeit endet spätestens um 17.00 Uhr.

Pädagogische Vorkenntnisse sind erwünscht, aber nicht Bedingung. Berufsbegleitend ist für zwei Semester der Lehrgang „Freizeitpädagogik“ an der Pädagogischen Hochschule zu besuchen. Diese Ausbildungsvorgabe entfällt bei Bewerber/innen mit abgeschlossener Ausbildung als Kindergartenpädagogin, Lehrkraft oder Freizeitpädagogin.

Die Entlohnung erfolgt nach den Vorgaben des NÖ Vertragsbedienstetengesetzes mit Einstufung in Gehaltsgruppe 4 (ohne Erfüllen der Ausbildungsvorgabe) bzw. Gehaltsgruppe 5.

Bewerbungsunterlagen im verschlossenen Briefumschlag mit der Aufschrift „Stellenbewerbung“ ohne Angabe des Absenders können streng vertraulich behandelt werden. Ende der Bewerbungsfrist: 30. November 2014

Beim Dienstbeginn kann auf Wünsche (z.B. Kündigungsfrist bei einem Dienstgeber) Rücksicht genommen werden.

# Wahl steht in den Startlöchern

Vorarbeiten für vorgezogene Gemeinderatswahl laufen auf Hochtouren



Mit dem Gang zur Wahlurne im Jänner wird der Gemeinderat für die nächsten 5 Jahre gewählt.

Der frühe Wahltermin im Jänner bringt nicht nur eine kurze Wahlwerbung, sondern auch jede Menge Terminarbeit rund um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel. Gleich vorweg soll ein Missverständnis beseitigt werden: Die Entscheidung für den frühen Wahltermin wird als „Ausnahme“ bezeichnet, ist aber eine Vorgabe für die Zukunft, die nicht rückgängig gemacht werden kann, weil die Dauer der „Wahlperiode“

mit fünf Jahren festgelegt ist und dazu allein ein Abweichen von drei Monaten erlaubt ist. Die intensiven Wahlvorbereitungen beginnen am 20. Oktober. Das ist der Stichtag. In welcher Gemeinde gewählt werden darf – und das kann ja auch in mehreren Gemeinden Niederösterreichs sein – ergibt sich aus dem „Wohnsitz“ am Stichtag. Viele Vorbereitungen fallen in die Weihnachtszeit, der Abschluss der Wahlvorschläge der Wahl-

parteien ist am Tag vor Silvester, die Kundmachung der Wahlvorschläge – übrigens: Prosit 2015! – muss spätestens am Neujahrstag ausgehängt werden.

Allein in den zehn Tagen vor dem Wahltag sind 13 Termine zu wahren, nach dem Auszählen der Stimmen folgen die Fristen für eine Wahlanfechtung, bevor das Wahlergebnis mit Sicherheit fest steht und die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates zur ersten Sitzung eingeladen werden können.

Es bleibt zu hoffen, dass dieser Slalom rund um Weihnachtsfeiertage, Semester- und Osterferien ähnlich dem Wahlkalender 2015 in weiterer Folge einfach zu schaffen ist. Auch diese Aufgabe stellt uns der Winter-Wahltermin 2015.

## Weiches Wasser für Maustrenk

Auf Wasser mit weniger Härtegraden haben sich die Haushalte von Maustrenk einzustellen. Von der EVN wird eine Naturfilteranlage in Betrieb genommen. In der ersten Novemberhälfte wird die Härte stufenweise auf 10 bis 12 Grad reduziert. Enthärtungsanlagen sind dann neu einzustellen. Die Wasserhärte darf 8,4 Grad nicht unterschreiten, sonst entstehen bei den Hausinstallationen Korrosionen. Werden Enthärtungsanlagen nicht mehr benötigt, so ist eine Trennung vom Netz erforderlich, sonst kann es zu Keimen im Wasser der Hausleitungen kommen.

**kabelplus**  
WEB . TV . TEL

**GRATIS SURFEN**  
BIS JAHRESENDE\*

**JETZT MIT BIS ZU 256 MBIT/S**

**DO LEGST BEIM SÖAFN AN ZAHN ZUA!**

- Superschnell surfen
- Riesenauswahl an TV-Programmen
- Telefonieren ohne Grundgebühr

\*Aktion gültig bis 15.10.2014 bei Neuanschaffung/Upgrade aller Internet-Produkte. Bis Ende des Jahres gratis surfen bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für KabelPremiumTV, KabelTEL Gesprächsentgelt, Einrichtungsentgelt WLAN-Modem. Zuzüglich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Für Haushalte in von kabelplus versorgten Objekten. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

**www.kabelplus.at**  
**0800 800 514**



## Zustellgesetz

Häufig entstehen Rechte und Pflichten mit der „Zustellung“ eines Schriftstückes (Gericht oder Behörde). Der Irrtum, auf eine Hinterlegungsanzeige im Postkasten nicht zu reagieren, um dadurch denkbare, im Schriftstück beschriebene Folgen abzuwenden, soll mit den folgenden Ausführungen aufgeklärt werden.

Vorgabe für die „Zustellung mit Nachweis“ ist die eindeutige Angabe des Empfängers und der Adresse („Abgabestelle“). Die Übergabe des Schriftstückes kann auch an einen

Ersatzempfänger erfolgen (z.B. Familienangehöriger, Arbeitnehmer). Damit ist die Zustellung bewirkt, selbst wenn das Schriftstück nicht an den Empfänger weiter geleitet wird. Ist keine Zustellung möglich, wird das Schriftstück bei der Geschäftsstelle des Zustellers (meist: beim Postamt) hinterlegt. Über die Hinterlegung ist im Postkasten zu informieren. Geht diese „Hinterlegungsanzeige“ verloren, hat dies keinen Einfluss auf die Zustellung.

Voraussetzung für die Zustellung, um das Schriftstück zu hinterlegen: Es darf keine Anhaltspunkte geben, dass der Empfänger und auch mögliche Ersatzempfänger nicht

regelmäßig an die Abgabestelle kommen. Wenn es keine Anhaltspunkte für eine solche „vorübergehende Abwesenheit“ gibt, dann hat die Hinterlegung die Wirkung, dass das Schriftstück mit dem ersten Tag der Hinterlegung als zugestellt gilt. War doch – entgegen der Beurteilung durch den Zusteller – der Empfänger länger nicht (z.B. Urlaub) an der Abgabestelle, so gilt als Zustelldatum der Tag nach der Rückkehr an die Abgabestelle, falls zu diesem Zeitpunkt das Schriftstück noch hinterlegt war.

Die Möglichkeiten, eine bevorstehende Zustellung zu verhindern, erscheinen gering. Jeder hat die Pflicht, dem Gericht

bzw. der Behörde eine Änderung der Abgabestelle unverzüglich bekannt zu geben, wenn er über ein konkretes Verfahren unter Einbeziehung seiner Person weiß. (Sonst kann weiterhin an der „alten“ Adresse wirksam zugestellt werden.)

Ein zweiter Fall betrifft Zustellungen durch Bekanntmachung. Einer Person mit unbekannter Anschrift wird durch „öffentliche Bekanntmachung“ an der Amtstafel der Gemeinde zugestellt. Das Schreiben gilt dann als zugestellt, wenn seit Beginn der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind, sofern nicht das Schriftstück vom Adressaten schon vorher abgeholt wird.

## Eines für alle. Weiches Wasser von der EVN.

Klarheit, Frische und der Härtegrad spielen bei der Wasserqualität eine wichtige Rolle. Beispielsweise im Geschmack oder auch beim Gebrauch von Haushaltsgeräten. So beliefern wir von EVN Wasser unsere Gemeinden mit weichem Wasser und sorgen durch regelmäßige Kontrollen für konstante Werte.

Durch die geplante Naturfilteranlage am Brunnenfeld Drösing ermöglichen wir den Zugang zu Trinkwasser in Quellwasserqualität. Dabei wird durch feinste Naturfiltration auf schonende Weise die Wasserhärte für die umliegenden Versorgungsgemeinden von rd. 30° auf ca. 10-12°dH reduziert. Die Anlage wird im November 2014 in Betrieb genommen.

Die Gemeinden Niederösterreichs sind für uns mehr als nur Kunden. Sie sind unsere Partner. Und so versorgen wir sie nicht nur mit dem kostbaren Nass, sondern auch mit bestem Service und individueller Beratung.

Diese und weitere Informationen finden Sie auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at).



QUELLFRISCH



**PUTZEREI**  
TEXTIL-LEDER-PELZ-REINIGUNG  
MEISTERBETRIEB

ZENTRALE:  
2120 **Wolkersdorf**,  
Alleegasse 1

FILIALEN:  
2020 **Hollabrunn**,  
Znaimer Straße 2

2000 **Stockerau**,  
Hauptstraße 45

2301 **Gr. Enzersdorf**,  
Elisabethstraße 6

2201 **Gerasdorf**,  
G3 Shopping Resort

2225 **Zistersdorf**,  
Mundtgasse 2

[www.telepe.at](http://www.telepe.at)

Reinigung  
**TRACHTEN**  
Leder & Textil  
-15%

Gültig im Aktionszeitraum: **OKTOBER 2014**

## Gelber Allesschlucker

Selbst ein »Gelber Sack« hat seine Grenzen

Immer wieder kommt es zu Fehlwürfen im Gelben Sack. In diesen dürfen nur Plastikflaschen (egal ob für Getränke oder z. B. für Wasch- und Reinigungsmittel). Weiters erfolgt die Entsorgung von Metall Dosen sowie anderen Metallverpackungen wie Verschlüsse, Deckel, Tuben, Menüschalen aus Metall über den Gelben Sack bzw. die Gelbe Tonne.

Auch komplett leere Spraydosen und Druckschaumverpackungen werden im Gelben Sack entsorgt. Sind diese nicht ganz leer, müssen sie zur Problemstoffsammlung ins Altstoffsammelzentrum bzw. zur mobilen Problemstoffsammlung gebracht werden.

Nicht in den Gelben Sack gehören andere Plastikverpackungen (z.B. Joghurtbecher,



Was genau darf nun in den Gelben Sack, und was nicht?

Folien, Sackerl), andere Kunststoffabfälle, Styropor sowie Milch- und Getränkekartons. Die Gelben Säcke dürfen auch nicht zweckentfremdet werden (z.B. zum Sammeln von Alttextilien, Rasenschnitt usw.). Gelbe Säcke - wie auch immer befüllt - werden an Altstoffsammelzentren nicht übernommen!



## Veranstaltungsblickpunkt

**ZISTERNE**  
FREIE ENGAGIERTE BÜHNE ZISTERSDORF

# DAS TAGEBUCH DER *Anne frank*

Unter der Regie von Ernst Hintermayer spielen Sophie Ganneshofer, Franz Hocker, Emma Frey, Eva Mötzer, Mario Sommer, Astrid Stepanek, Michael Birsak, Markus Magrutsch und Silvia Hintermayer.

15. November 2014, 20 Uhr  
16. November 2014, 17 Uhr  
21. & 22. November 2014, 20 Uhr

Karten bei **FOTO SOOS Zistersdorf**  
oder unter [www.zisterne.at](http://www.zisterne.at)

**Kellerbühne Zistersdorf**

# Veranstaltungen

## ■ 10.10.2014

18.30 30 Jahre Städtepartnerschaft Zistersdorf - Zwettl, Kulturhaus, Stadtgemeinde Zistersdorf

## ■ 11.10.2014

18.00 »Lange Nacht der Museen« mit Besuch der Zentralstation der RAG im Gaiselberger Feld, Stadtmuseum im Meierhof, Stadtmuseum Zistersdorf

## ■ 12.10.2014

14.00 »In die Natur auf zwei Rädern«, Radwandertag, Treffpunkt: Rathaus, Gesunde Gemeinde

## ■ 18.10.2014

14.00 »Tag des offenen Ateliers« von Franz Rauscher (Grafik, Malerei, Mosaik, Wandmosaik), Zistersdorf, Petzmayergasse 12, Franz Rauscher

14.00 »Tag des offenen Ateliers« von Rainhard Nadrchal (Fotografie), Zistersdorf, Hauptstraße 35, Rainhard Nadrchal

14.00 »Tag des offenen Ateliers« von Ronald Heberling (Malerei, Fotografie), Zistersdorf, Kirchenplatz 10, Ronald Heberling

## ■ 19.10.2014

14.00 »Tag des offenen Ateliers« von Franz Rauscher (Grafik, Malerei, Mosaik, Wandmosaik), Zistersdorf, Petzmayergasse 12, Franz Rauscher

14.00 »Tag des offenen Ateliers« von Rainhard Nadrchal (Fotografie), Zistersdorf, Hauptstraße 35, Rainhard Nadrchal

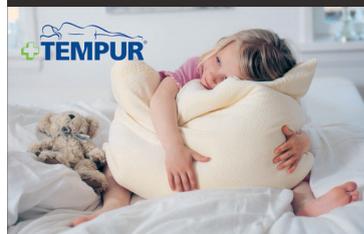
14.00 »Ein gutes Jahr« von Leo Lionni, Kinderlesung mit Waltraude Schähns, Rathaus (Großer Sitzungssaal), Stadtbücherei Zistersdorf

15.00 »Zum Glück gibts Freunde« und »Der Rennwagen« von Helme Heine, Kinderlesung mit Waltraude Schähns, Rathaus (Großer Sitzungssaal), Stadtbücherei Zistersdorf

18.00 »Festkonzert« von Orchesterverein und Chor der Regionen, Kulturhaus, Orchestervereinigung Zistersdorf



**LIBOSWAR**  
G.m.b.H.  
**TISCHLEREI**



TEMPUR



## HAUSMESSE

17. & 18. Oktober 2014 von 10.00 - 18.00 Uhr

Seniorentag am 17. Oktober  
mit speziellen Angeboten für Junggebliebene!

2183 Neusiedl / Zaya, Hauskirchnerstraße 3, Tel. 02533/89417



## ■ 24.10.2014

19.00 »Wieviel ist das in Schuhen?« Programm von Katharina Stemberger im Rahmen von »Österreich liest - Treffpunkt Bibliothek«, Kellerbühne, Stadtbücherei Zistersdorf

## ■ 25.10.2014

19.00 Jungbürgerfeier, Festakt mit Übergabe der Jungbürgerbriefe, Kellerbühne, Stadtgemeinde Zistersdorf  
21.00 »BIG-18-Jungbürgerfeier«, Megaparty, Kulturhaus, Stadtgemeinde Zistersdorf

## Wochenenddienst der Ärzte

Datum	Arzt	Telefon	Zahnarzt	Telefon
12.10.	Dr. Ganneshofer	02532/2298	Dr. Losert (Wolkersdorf)	02245/3066
19.10.	Dr. Dojckakova	02532/2469	DDR. Schreiber (Strasshof)	0681/20665669
26.10.	Dr. Süßenbacher	0650/9251616	Dr. Hulik (Poysdorf)	02552/20432
2.11.	Dr. Süßenbacher	0650/9251616	Dr. Schiske (Strasshof)	02287/4196
9.11.	Dr. Ganneshofer	02532/2298	DDR. Dörtbudak-Kneissl (Gänserndorf)	02282/3438
16.11.	Dr. Dojckakova	02532/2469	Dr. Höberth (Laa an der Thaya)	02522/7797
23.11.	Dr. Süßenbacher	0650/9251616	Dr. Polednak-Heger (Mistelbach)	02572/3381
30.11.	Dr. Ganneshofer	02532/2298	Dr. Barsa (Groß-Engersdorf)	02245/88616
8.12.	Dr. Dojckakova	02532/2469	Dr. Al-Habbal (Herrnbaumgarten)	02555/24116

**Wochenenddienst der Zahnärzte:** Samstag, Sonntag und Feiertag: 9.00 – 13.00 Uhr (Übersicht unter [www.noezz.at](http://www.noezz.at))

# Veranstaltungen

Fortsetzung von Seite 6

## ■ 26.10.2014

10.00 Spielenachmittag, Meierhofsaal, Pfadfinder Zistersdorf

## ■ 27.10.2014

18:30 »Aromatherapie - Pflanzenkräfte für Körper und Seele« Kundenvortrag, Apotheke zur hl. Dreifaltigkeit

## ■ 31.10.2014

16.00 Striezelpaschen für Kinder mit Halloween-Party, Meierhof Zistersdorf, Pfadfindergruppe Zistersdorf

17.30 Striezelpaschen, Landgasthof Kraft, ÖKB Loidesthal

19.30 Striezelpaschen für Erwachsene, Meierhof Zistersdorf, Pfadfindergruppe Zistersdorf

## ■ 05.11.2014

08.00 Firmentag, Kulturhaus, Hauptschule & Polytechnische Schule Zistersdorf

## ■ 07.11.2014

20.00 »Boeing, Boeing« Theateraufführung, Gasthaus Flandorfer, Theaterverein Bumsti Loidesthal

## Die wohl wichtigste Frage...

»Wieviel ist das in Schuhen?«

Bereits Tradition ist die Veranstaltung der Stadtbücherei Zistersdorf im Rahmen von „Österreich liest“. Am 24. Oktober um 19 Uhr wird die bekannte Schauspielerin Katharina Stemberger in der Kellerbühne im Rathaus auf humorvolle Weise die „wirklich wichtigen“ Themen

im Leben einer Frau erörtern. Dazu wandelt die vielseitige Darstellerin auf den Spuren von Ildikó v. Kürthy und Sophie Kinsella. Platzkarten können bereits während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei erworben werden. Der Preis beträgt 13 €, für aktive Büchereimitglieder 10 €.



Im Oktober dreht sich in der Kellerbühne alles um das Thema »Frauen und Schuhe«. Die Stadtbücherei Zistersdorf sorgt mit Katharina Stemberger für einen unterhaltsamen Abend.

## Jubilare



### November & Dezember

#### 75. Geburtstag

Johanna Reschenauer, Loidesthal  
 Johann Wilfing, Maustrenk  
 Hermann Schober, Großinzersdorf  
 Anna Kerschbaum, Spitalgasse  
 Johann Reschenauer, Loidesthal  
 Leopold Reisinger, Gösting  
 Johanna Schlemann, Naglgasse  
 Katharina Aichinger, Maustrenk  
 Erika Elend, Alte Marktstraße  
 Maria Kräftner, Gaiselbergerstraße  
 Ingeborg Haring, Alte Marktstraße  
 Karl Huber, Maustrenk  
 Johanna Schneider, Loidesthal  
 Franz Hasiner, Moosgasse  
 Hermann Bettstein, Maustrenk

#### 80. Geburtstag

Elfriede Müller, Loidesthal  
 Franz Dendl, Alte Marktstraße  
 Anna Rauscher, Gösting  
 Rosa Blisa, Großinzersdorf  
 Maria Winkler, Bahnstraße  
 Herta Pöschl, Augasse  
 Margareta Diem, Loidesthal  
 Leopold Zehetner, Loidesthal  
 Johannes Keider, Windisch Baumgarten

#### 85. Geburtstag:

Herbert Lehner, Großinzersdorf  
 Johann Kapusta, Hanggasse

#### 90. Geburtstag:

Johann Arthold, Loidesthal  
 Ludwig Blaha, Beethovengasse  
 Marianna Girsch, Eichhorn

#### 103. Geburtstag:

Hermine Toch, Beethovengasse

#### 104. Geburtstag:

Barbara Weiser, Beethovengasse

#### Silberne Hochzeit:

Hatice und Mahmut Özbek, Hanggasse  
 Maria und Leopold Kräftner, Gaiselbergerstraße

#### Goldene Hochzeit:

Margarete und Erich Wilfing, Maustrenk  
 Christine und Leopold Andre, Schubertgasse  
 Maria und Josef Köck, Gösting  
 Karoline und Leopold Wukowitsch, Beethovengasse  
 Erna und Josef Scharinger, Rosegggasse

# Veranstaltungen

Fortsetzung von Seite 7

## ■ 08.11.2014

18.00 Zistersdorfer Weinherbst, Kulturhaus, Veltlinerland Winzer

19.00 »Boeing, Boeing« Theateraufführung, Gasthaus Flandorfer, Theaterverein Bumsti Loidesthal

## ■ 09.11.2014

17.00 »Boeing, Boeing« Theateraufführung, Gasthaus Flandorfer, Theaterverein Bumsti Loidesthal

## ■ 11.11.2014

Tagesfahrt nach Sopron und Kittsee, Volkshochschule Zistersdorf

## ■ 14.11.2014

20.00 »Boeing, Boeing« Theateraufführung, Gasthaus Flandorfer, Theaterverein Bumsti Loidesthal

## ■ 15.11.2014

19.00 »Boeing, Boeing« Theateraufführung, Gasthaus Flandorfer, Theaterverein Bumsti Loidesthal

20.00 »Das Tagebuch der Anne Frank« Theateraufführung, Kellerbühne, Theatergruppe Zisterne

## ■ 16.11.2014

17.00 »Das Tagebuch der Anne Frank« Theateraufführung, Kellerbühne, Theatergruppe Zisterne

## ■ 18.11.2014

19.00 »Die Geschichte von Gösting«, Vortrag von Rudolf Streihammer, Kellerbühne, Stadtmuseum Zistersdorf

## ■ 21.11.2014

20.00 »Das Tagebuch der Anne Frank« Theateraufführung, Kellerbühne, Theatergruppe Zisterne

## ■ 22.11.2014

20.00 »Das Tagebuch der Anne Frank« Theateraufführung, Kellerbühne, Theatergruppe Zisterne

## ■ 29.11.2014

14.00 Advent im Dorfstadl, Dorfstadl Loidesthal, Dorferneuerungsverein „Dorfleben“

## ■ 30.11.2014

16.00 Adventkonzert, Ensemble der jungen Musikschüler, Kellerbühne, Musikschule Zistersdorf

18.00 Adventkonzert, Ensemble der älteren Musikschüler, Kellerbühne, Musikschule Zistersdorf

## ■ 04.12.2014

07.00 Jahrmarkt, Kirchenplatz, Stadtgemeinde Zistersdorf

## ■ 05.12.2014

16.00 Pfadfinder-Advent, Kirchenplatz, Pfadfinder Zistersdorf

## ■ 06.12.2014

16.00 Pfadfinder-Advent, Kirchenplatz, Pfadfinder Zistersdorf

## ■ 07.12.2014

16.00 Pfadfinder-Advent, Kirchenplatz, Pfadfinder Zistersdorf

17.00 Adventlesung mit Rudolf Streihammer, Kellerbühne, Stadtbücherei Zistersdorf

## ■ 08.12.2014

17.00 Adventkonzert, Pfarrkirche Zistersdorf, Musikverein Stadt Zistersdorf

## ■ 13.12.2014

16.00 Punschstand in Loidesthal, Dorfstadl, ÖKB Loidesthal

## ■ 14.12.2014

14.00 »Hänsel und Gretel«, Kindertheater, Kellerbühne, Kinderfreunde Zistersdorf

16.00 Punschstand in Loidesthal, Dorfstadl, ÖKB Loidesthal

Feierlich wurde das 50jährige Bestehen des Kameradschaftsbundes Loidesthal gefeiert.



### Vorschau Ausgabe Dezember/Jänner

Redaktionsschluss: 20. November

Zustellung: 4./5. Dezember